

## Unglücklich verloren

Geschrieben von: Siegward Schlösser  
Dienstag, den 06. März 2012 um 09:59 Uhr

---

Das zweite Heimspiel der Rückrunde begann denkbar ungünstig für die VfL-Reserve. Irgendwie waren die Jungs gedanklich noch nicht auf dem Platz. Bereits in der 3. Minute musste Dennis Horntasch im VfL-Tor einen straffen Schuss von der Strafraumgrenze abwehren. Zwei Minuten später stand der Weißenfelser Torschütze Lange nach einem Eckball der Gäste völlig frei im 5-Meterraum. Seinen Schuss konnte Felix Richter, auf der Linie stehend, nicht mehr abblocken - der frühe 0:1 - Rückstand war perfekt (5.).

In der Folge hatten die Gastgeber, wie so oft, deutlich mehr vom Spiel. Der A-Junior Michael Schoon setzte einen 18-Meter-Schuss leicht über das Tor (7.). Knapp 20 Minuten später wurde ein Klasse-Schuss von Florian Widmann kurz vor der Torlinie per Kopf abgeblockt (26. ). Dazwischen konnte Horntasch einen Weißenfelser Konter im Nachfassen klären (14.). Lauf- und Einsatzbereitschaft der Heimmannschaft standen außer Frage, jedoch ließen Tempo, Genauigkeit und Durchsetzungsvermögen zu wünschen übrig. Jonny Krasniqi, er wurde gerade noch vom Weißenfelser Torwart abgeblockt (29.), und Benny Wittke, Außenstürmer (41.), hatten noch zwei weitere Torchancen in Hälfte eins.

Im zweiten Abschnitt dominierten die VfLer noch deutlicher. Weißenfels kam nur noch selten zu Entlastungsangriffen. Die größte Ausgleichchance vergab Krasniqi, als er nach einem gehaltenen, tollen 20-Meter-Schuss von Widmann den abspringenden Ball aus drei Metern an den Pfosten köpfte (70.).

Die Gäste hatten nach einem schnell ausgeführten Einwurf, bei dem die VfL-Deckung erst spät reagierte, und bei einem Konter noch ihre Möglichkeiten (73./78.). Beide Schüsse verfehlten das VfL-Tor knapp links bzw. rechts. Kurz danach schickte Wittke mit einem langen Ball VfL-Angreifer Rico Dehler in Richtung Gästetor. Aus spitzem Winkel hämmerte er den Ball zum hochverdienten Ausgleich in die Maschen (80.). Ein Supertor! Ein paar Minuten später landete nach einem Eckball der Gäste der Ball beim Weißenfelser Wendler. Der traf den Ball aus ca. 30 Metern mit dem Außenrist und dieser landete als Bogenlampe im VfL-Tor (87.). Ein absolutes Glückstor, das den Spielverlauf auf den Kopf stellte.

Am kommenden Samstag in Leuna wird es nun richtig schwer, da sich die Gastgeber für die 9:2-Klatsche im Hinspiel sicher revanchieren wollen.

### **VfL Halle 96 II - Rot-Weiß Weißenfels ... 1:2 (0:1)**

*Aufstellung:* Horntasch, Schoon (73. Jankowski), Demant, Wittke(V), Richter, Ender, Reppe, Widmann, Dehler,  
Krasniqi (73. Walther/V), Kasch

*Tore:* 0:1 Lange (5.), 1:1 Dehler (80.), 1:2 Wendler (87.)